



# WWW „wir-werken-weiter“

Technisches Werken und Textiles Werken in der Grundschule  
Ergänzende Unterlagen zum Lehrplan

## Literatur

[http:// www.nmsvernetzung.at/mod/forum/discuss.php?d=5896](http://www.nmsvernetzung.at/mod/forum/discuss.php?d=5896)  
Lehrplan der Grundschule (BGBl.II Nr. 107/2007, Mai 2007)  
Sigrid Pohl, Werkunterricht anders denken, Verlag BÖKWE, 2016

## Impressum

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bildungsdirektion für Kärnten  
Bildungsdirektion für Oberösterreich  
Bildungsdirektion für Vorarlberg

### Herausgeber:

Bildungsdirektion für Vorarlberg  
Bahnhofstraße 12, 6900 Bregenz  
T: +43 5574 4960  
office@bildung-vbg.gv.at | www.bildung-vbg.gv.at  
Copyright 2019 bei der Bildungsdirektion für Vorarlberg



### Titelbild & Gestaltung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Fachbereich Mediengestaltung  
©Stillfx/stock.adobe.com | ©katerina\_dav/stock.adobe.com

### Druck:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Hausdruckerei

## Einleitende Gedanken

Der Werkunterricht bietet sämtlichen Kindern unabhängig von ihrem Geschlecht die Möglichkeit, Fähigkeiten in allen Bereichen dieses Fachgegenstandes zu entwickeln, zu lernen und ein breites Spektrum an Ausbildungs- und Berufswahlmöglichkeiten kennenzulernen. Dabei ist es wesentlich, die Potentiale des Werkunterrichts auszuschöpfen und einen Unterrichtsstil zu forcieren, der durch einen individualisierten Zugang den Gestaltungsprozess in den Vordergrund rückt.

(vgl. <http://www.nmsvernetzung.at/mod/forum/discuss.php?d=5896>)

Der Werkunterricht basiert auf neuen Ansätzen. Entwicklungs-, Herstellungs- und Gestaltungsprozesse bilden den Fokus des Fachunterrichts. Am Beginn eines Prozesses steht eine Aufgabenstellung, aus der kein klar definiertes Werkstück entstehen muss, sondern ein Thema, das einen Prozess in Gang bringt, der verschiedene Lösungsmöglichkeiten bietet. Somit können individuelle und vielfältige Lösungen entstehen. Aus dieser Herangehensweise an Problemstellungen gehen Kompetenzen hervor, die fächerübergreifend nutzbar sind. Gerade diese Kompetenzen (Planungsfähigkeit, Lösungskompetenz, Vorstellungsvermögen, Selbstständigkeit, usw.) sind für den Alltag des Kindes dringend erforderlich.

Die folgenden Seiten führen die Pädagoginnen und Pädagogen im Grundschulbereich an eine kompetenzorientierte Planung ihres Unterrichts, basierend auf dem Lehrplan der Grundschule (BGBl. II Nr. 107/2007, Mai 2007) heran und sind als Unterstützungsmöglichkeit gedacht. Die zu erlernenden Kompetenzen in der Grundstufe I und in der Grundstufe II sind ebenso Bestandteil der vorliegenden Unterlage, wie ein Vorschlag einer möglichen Beurteilungshilfe und einem Beispiel für eine Jahresplanung.

Die zu erlernenden Kompetenzen in der Grundstufe I und in der Grundstufe II sind zudem den einzelnen Schulstufen (1 – 4) zugeordnet. Wichtig ist zu wissen, dass die Übergänge zwischen den einzelnen Schulstufen fließend gesehen werden. Je nach Fähigkeiten, Gruppenzusammensetzungen und anderen Rahmenbedingungen können sich die zu erreichenden Kompetenzen innerhalb der Grundstufen verschieben. Am Ende der Grundschulzeit sollte das Kind die Basiskompetenzen (vgl. Kompetenzraster) sowohl im technischen als auch im textilen Werkbereich erreicht haben.

Fachbeauftragte Andrea Reiter (Bildungsdirektion für Kärnten)

Fachinspektorin Annemarie Thallner (Bildungsdirektion für Oberösterreich)

Fachinspektorin Angelika Walser, BEd (Bildungsdirektion für Vorarlberg)



# Ergänzungen zum Lehrplan

## Kompetenzen – Textiles Werken

### Grundstufe I

	Die Schülerinnen und Schüler wissen ...	... für eigene Notizen
1. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> <li>um die Gefahren im Umgang mit Werkzeug Bescheid</li> <li>um die Wichtigkeit von Ordnung am Arbeitsplatz</li> <li>Grundlegendes über die Herkunft textiler Rohstoffe (Baumwolle, Schafwolle, Jute)</li> </ul>	
	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verantwortungsvoll ihren eigenen Arbeitsplatz betreuen</li> <li>Materialien, Arbeitsgeräte und Werkzeuge richtig benennen (Fachsprache)</li> <li>Filz, gewebte und gestrickte Stoffe erkennen und benennen</li> <li>Wolle und Garne unterscheiden und ordnen</li> <li>Fasern, Fäden und Flächen unterscheiden</li> <li>Ablängen ohne Messinstrumente</li> <li>textilspezifische Verfahren wie Wickeln, Fingerstricken, Drehen und Flechten anwenden (Bänder und Schnüre)</li> <li>Binden, Verknoten und Auffädeln</li> <li>Drucken und Stempeln</li> <li>Papier weben und falten</li> <li>sorgsam mit Materialien und Werkzeugen umgehen</li> <li>die Schere richtig handhaben</li> <li>Nadeln wie stumpfe Nadeln, spitze Nadeln und Webnadeln unterscheiden und richtig einsetzen</li> </ul>	
2. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stoffe und Garne unterscheiden und verbal beschreiben</li> <li>Fasern, Fäden und Flächen unterscheiden und beschreiben</li> <li>Sticken (Vor- und Durchzugstiche)</li> <li>Nähen (Teile durch Zusammenhängen, Binden und mit einfachen Stichen verbinden)</li> <li>Applizieren</li> <li>Weben</li> <li>einfache Schnittformen entwickeln</li> <li>die einfache Maschenbildung umsetzen (Fingerhäkeln, Häkeln mit der Häkelnadel)</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> </ul>	



# Ergänzungen zum Lehrplan

## Kompetenzen – Technisches Werken

### Grundstufe I

<b>... für eigene Notizen</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler wissen ...</b>	<b>1. Klasse</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• um die Gefahren im Umgang mit Werkzeugen Bescheid</li> <li>• um die Wichtigkeit von Ordnung am Arbeitsplatz</li> </ul>	
	<b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b>	<b>2. Klasse</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verantwortungsvoll ihren eigenen Arbeitsplatz betreuen</li> <li>• Materialien, Arbeitsgeräte und Werkzeuge richtig benennen (Fachsprache)</li> <li>• sorgsam mit Materialien und Werkzeugen umgehen</li> <li>• die Schere richtig handhaben</li> <li>• verschiedene Fertigungstechniken fachgerecht umsetzen (Schneiden, Reißen, Knüllen, Falten, Kleben, Biegen, Formen – z.B. Ton, ...)</li> <li>• Ablängen (messen)</li> <li>• mit Bausteinen Türme, Mauerverbände, ... hinsichtlich Standsicherheit, Gleichgewicht und Belastung bauen</li> <li>• einfache funktionstüchtige Flug- und Schwimmkörper herstellen</li> <li>• Gebrauchsgegenstände herstellen und deren Verwendungsmöglichkeiten beschreiben</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Fertigungstechniken fachgerecht umsetzen (Lochen, Klammern, Biegen von Draht, Bearbeiten von Holz: Sägen, Schleifen, Raspeln, Feilen, Nageln, Leimen, ...)</li> <li>• einfache Modelle zur Energiegewinnung bauen und die Zusammenhänge erkennen (Wasserrad, Windrad)</li> <li>• funktionstüchtige Fahrzeuge herstellen</li> <li>• die Funktion von Kurbel und Hebel verstehen und praktisch umsetzen</li> <li>• persönliche Raumeindrücke erfassen und beschreiben (Raumgröße, -form, -funktion)</li> <li>• Wohnfantasien in Modellen umsetzen</li> <li>• mit Bausteinen Überbrückungen ... hinsichtlich Standsicherheit, Gleichgewicht und Belastung bauen</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> </ul>	



**Ergänzungen zum Lehrplan**  
**Kompetenzen – Textiles Werken**  
**Grundstufe II**



<b>3. Klasse</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler wissen ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegendes über die Gewinnung und Verarbeitung textiler Rohstoffe tierischer und pflanzlicher Herkunft</li> </ul>	<p><b>... für eigene Notizen</b></p>
	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durch das Experimentieren mit Stoffen deren Eigenschaften erkennen (Knittern, Reißen, Schneiden, ...)</li> <li>• bereits trainierte Bewegungsabläufe (Arbeitsschritte) gezielt und selbständig auswählen</li> <li>• eigenständige und individuelle Gestaltungsprozesse ausführen</li> <li>• Filzen</li> <li>• Knüpfen und Flechten (Bänder und Schnüre)</li> <li>• mit Hilfsmitteln messen (Lineal, Maßband)</li> <li>• Maschen bilden (Stricken: Strickliesl, Strickbrett, Stricknadeln, ... und Häkeln)</li> <li>• Zierstiche und Nutstiche unterscheiden</li> <li>• Stoffteile miteinander verbinden (Nähen)</li> <li>• Werkzeug materialgerecht einsetzen</li> <li>• Werkzeuge und Arbeitsgeräte entwickeln und einsetzen</li> <li>• Stoffe, Wolle und Garne richtig verwenden</li> </ul>	
<b>4. Klasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• durch das Experimentieren mit Textilien deren Einsatz erkennen</li> <li>• Bedienungsanleitungen lesen und praktisch anwenden</li> <li>• Hand- und Nähmaschinennähte unterscheiden</li> <li>• Stoffe durch Sticken verändern und gestalten</li> <li>• Stoffe durch Bedrucken oder Färben gestalten (Schablonendruck, Marmorieren, Batik, ...)</li> <li>• individuelle Schnittformen für Flächen, Hüllen und Körper entwickeln und anwenden</li> <li>• ihre erlernten Fähigkeiten im Bereich Maschenbildung erweitern bzw. festigen (Häkeln, Stricken)</li> <li>• mit verschiedenen Materialien weben</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> </ul>	

<b>... für eigene Notizen</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler wissen ...</b>	<b>3. Klasse</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• um die Gefahren im Umgang mit Werkzeugen Bescheid</li> <li>• um die Wichtigkeit von Ordnung am Arbeitsplatz</li> </ul>	
	<b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b>	<b>4. Klasse</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkzeuge und deren Funktion benennen und beschreiben (Fachsprache)</li> <li>• funktionale Zusammenhänge der gebauten Umwelt erkennen und beschreiben (Schulhaus bzw. Schulumgebung, Wohnbereich, ...)</li> <li>• den Aufbau einfacher Messinstrumente verstehen (Sonnenuhr, Sanduhr, ...)</li> <li>• mit Hilfsmitteln messen (Lineal, Maßband)</li> <li>• verschiedene Fertigungstechniken (Schneiden, Kleben, Falten, Kaschieren, Holz bearbeiten, Biegen, Formen)</li> <li>• funktionstüchtige Fallschirme bauen</li> <li>• Gebrauchsgegenstände planen und herstellen</li> <li>• selbst hergestellte Objekte präsentieren</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Raummodelle hinsichtlich ihrer Nutzung und Funktion planen und herstellen</li> <li>• einfache, lenkbare Fahrzeuge planen und herstellen</li> <li>• funktionstüchtige Flugkörper bauen</li> <li>• funktionstüchtige Schwimmkörper bauen (einfache Antriebe)</li> <li>• mit technischen Geräten fachgerecht umgehen (Bohrmaschine, Bügeleisen, Heißklebepistole, Nähmaschine, ...)</li> <li>• Gebrauchsgegenstände planen, herstellen und kritisch beurteilen</li> <li>• einfache, elektrische Bauteile und deren Funktion verstehen (Stromkreis)</li> <li>• genau messen</li> <li>• ihre Arbeit reflektieren und die selbst hergestellten Objekte präsentieren</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> </ul>	







# BEISPIEL EINER JAHRESPLANUNG



## Jahresplanung/Beispiel 1. Schulstufe

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
3	Herbst Papierschneide- und Klebeübung (Früchte im Herbst) (fächerverbindend mit SU und BE)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schere richtig handhaben</li> <li>Fertigungstechniken (Schneiden und Kleben) fachgerecht umsetzen</li> <li>Materialien (Papierarten) erkennen und benennen</li> <li>Ablängen, messen,</li> <li>Verantwortungsvoll ihren Arbeitsplatz betreuen</li> <li>Textilspezifische Verfahren wie Drehen von Schnüren anwenden</li> <li>Masche binden</li> </ul>	<p>Verschiedene Fertigungsverfahren zum Umformen, Trennen und Verbinden kennen lernen</p> <p>Die Bedeutung von Form, Funktion und Farbe erkennen</p> <p>Grundlegende Herstellungsverfahren kennen lernen</p>	<p>Schneiden, Kleben</p> <p>Durch die vergleichende Betrachtung, Einsichten in den Zusammenhang von Größe, Form, Farbwirkung und Werkstoff gewinnen</p> <p>Herstellen von Schnüren durch Drehen</p>
3	Ordnung Drucken: Behältnis aus Stoff für Hausschuhe (fächerverbindend mit BE)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drucken und Stempeln</li> <li>Sorgsam mit Materialien und Werkzeug umgehen</li> <li>Materialien, Arbeitsgeräte und Werkzeug richtig benennen</li> </ul>	<p>Verändern und Gestalten von und mit textilen und anderen Materialien</p> <p>Schulen der Feinmotorik</p>	<p>Gestalten durch Bedrucken von Textilien mittels Stempeldruck</p> <p>Stärken der Hand- und Fingerkraft durch Anwenden einfacher textiler Techniken wie Drucken</p>
3	Tiere Wickeln: Igel, Schlangen... (fächerverbindend mit SU)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wolle und Garne unterscheiden und ordnen</li> <li>Textilspezifische Verfahren wie Wickeln anwenden</li> <li>Knoten binden</li> <li>Schere richtig handhaben</li> </ul>	<p>Erproben von Materialien</p>	<p>Mit Materialien arbeiten, dabei textilspezifische Verfahren wie Wickeln anwenden</p>

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
5	<p>Winter</p> <p>Sticken/Biegen</p> <p>(Schulprojekt Musical, fächerverbindend mit D, SU,ME)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Filz, gewebte und gestrickte Stoffe erkennen und benennen (Fachsprache)</li> <li>• Sticken (Vorstiche)</li> <li>• Nähen (Teile durch einfache Stiche verbinden)</li> <li>• Stumpfe und spitze Nadeln unterscheiden und richtig einsetzen</li> <li>• <b>Fertigungstechnik „Biegen“ fachgerecht umsetzen</b></li> <li>• Einfache Schnittformen entwickeln</li> </ul>	<p>Materialerfahrung- Sammeln elementarer Erfahrungen mit textilen Materialien und anderen Werkstoffen</p> <p>Wahrnehmung und Motorik</p> <p>Sensibilisieren der Wahrnehmung</p> <p>Schulen der Feinmotorik</p> <p>Werkzeugerfahrung Einfache Werkzeuge und Arbeitsgeräte</p> <p>Herstellungsverfahren Grundlegende Herstellungsverfahren kennen lernen</p> <p>Gestaltungsprozesse Verändern und Gestalten von und mit textilen und anderen Materialien</p> <p>Verschiedene Fertigungsverfahren zum Umformen, Trennen und Verbinden kennen lernen</p>	<p>Materialien durch Betrachten und Fühlen kennen lernen</p> <p>Materialigenschaften erleben und bewusst machen durch Bearbeiten und Verändern</p> <p>Unterscheiden von Fasern, Fäden und Flächen</p> <p>Unterschiedliche textile Materialien haptisch-taktil und visuell unterscheiden und benennen</p> <p>Fördern der Sensomotorik beim Durchführen von Tätigkeiten wie Einfädeln und Verknoten</p> <p>Trainieren der Finger- und Handgelenksbeweglichkeit beim Sticken</p> <p>Materialgerechten Werkzeugeinsatz bewusst machen und durch gezieltes Üben einprägen</p> <p>Erste Einsichten in die Entstehung textiler Gefüge gewinnen durch Betrachten, Ordnen und Zerlegen</p> <p>Verbinden von Teilen miteinander durch Nähen</p> <p>Gestalten mit Fäden und Flächen durch freies Sticken</p> <p>Biegen</p>

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
2	Winter Formen mit Ton (Schulprojekt Musical, fächerverbindend mit D, SU,ME)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fertigungstechniken fachgerecht umsetzen – Formen mit Ton</b></li> <li>• <b>Textilspezifische Verfahren wie Drehen und Flechten anwenden</b></li> <li>• <b>Binden, Verknoten und Auffädeln</b></li> </ul>	Einsichten in die Herstellung von einfachen Gebrauchsgegenständen erwerben	Beim Herstellen von einfachen Gebrauchsgegenständen erste Kenntnisse in Bezug auf Funktion, Form und Werktechnologie erwerben
3	Fliegen Flugobjekt (Blasrakete) (fächerverbindend mit SU)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Einfache funktionstüchtige Flugkörper herstellen</b></li> <li>• Die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> </ul>	Einsichten in den Bereich Gleiten-Fliegen erwerben Bau- Material- und Konstruktionserfahrungen sammeln	Elementares Wissen über die Eigenschaften verschiedener Flugkörper erwerben Flugkörper: Material auswählen und auf Eignung prüfen
2	Gebaute Umwelt Türme, Mauerverbände	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mit Bausteinen Türme und Mauerverbände hinsichtlich Standsicherheit, Gleichgewicht und Belastung bauen</b></li> </ul>	Konstruieren und Bauen: Bau- und Konstruktionserfahrungen gewinnen	Im spielerischen freien Bauen (mit Holzbaublöcken) erste Einsichten hinsichtlich Standsicherheit, Gleichgewicht und Belastung gewinnen Die gebaute Umwelt erkunden
4	„Alle Vöglein sind schon da“ Papier weben (Vögel) (fächerverbindend mit SU,ME)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mit Papierstreifen weben</b></li> <li>• Die Schere richtig handhaben</li> <li>• <b>Verschiedene Fertigungstechniken (Schneiden, Kleben, Knüllen, Reißen)</b></li> </ul>	Verschiedene Fertigungsverfahren zum Umformen, Trennen und Verbinden kennen lernen Erproben von Materialien Schulen der Feinmotorik Herstellungsverfahren Grundlegende Herstellungsverfahren kennen lernen	Falten, Schneiden, Kleben, Lochen, Knüllen, Reißen Trainieren der Finger- und Handgelenksbeweglichkeit beim Flechtweben Herstellen von einfachen Flächen durch Weben (mit Papierstreifen)

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
4	<b>Raumgestaltung</b> Traumfänger, Mobile (fächerverbindend mit Deutsch)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wolle und Garne unterscheiden und ordnen</li> <li>• Ablängen, Messen (ohne Messinstrumente)</li> <li>• Textilspezifische Verfahren wie Wickeln, Fingerstricken, Drehen und Flechten anwenden (Schnüre und Bänder)</li> <li>• Knoten binden</li> <li>• Auffädeln</li> </ul>	Materialerfahrung Sammeln elementarer Erfahrungen mit textilen und anderen Materialien Erproben von Materialien Schulen der Feinmotorik Herstellungsverfahren Grundlegende Herstellungsverfahren kennen lernen Kultur und Kunst Verschiedenen Kulturen begegnen	Materialeigenschaften erleben und bewusst machen durch Ordnen, Bearbeiten, Verändern, Drehen Grundlegendes über Herkunft und Gewinnung textiler Rohstoffe wie Baumwolle und Schafwolle erfahren Unterscheiden lernen von Fasern, Fäden und Flächen Mit Materialien arbeiten, dabei textilspezifische Verfahren wie Wickeln und Drehen anwenden Fördern der Sensomotorik beim Durchführen von Tätigkeiten wie Einfädeln, Auffädeln und Verknöten Trainieren der Finger- und Handgelenksbeweglichkeit beim Fädeln Herstellen von Schnüren und Bändern durch Drehen, Flechten, Fingerstricken... Verbinden von Teilen miteinander durch Zusammenhängen und Binden Entdecken und Erforschen der eigenen Kultur und Kennenlernen anderer Kulturen im Bereich Wohnen
1	<b>Verpackung macht neugierig</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gebrauchsgegenstände herstellen und deren Andungsmöglichkeiten beschreiben</b></li> <li>• <b>Verschiedene Fertigungstechniken wie Schneiden, Falten, Kleben fachgerecht umsetzen</b></li> </ul>	Betrachten, Erproben, Fertigen einfacher Gebrauchsgegenstände Die Bedeutung von Form, Funktion und Farbe erkennen	Zusammenhängen und Binden

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
3	<p>Spielwerkstatt</p> <p>Sinnenspiel Tastmemory (fächerverbindend mit BE)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Filz, gewebte und gestrickte Stoffe erkennen und benennen</li> <li>• Wolle und Garne unterscheiden</li> <li>• Ablängen ohne Messinstrument</li> <li>• Die eigene Arbeit reflektieren und bewerten</li> <li>• Die Schere richtig handhaben</li> </ul>	<p>Materialerfahrung</p> <p>Sammeln elementarer Erfahrungen mit textilen und anderen Materialien</p> <p>Wahrnehmung und Motorik</p> <p>Sensibilisieren der Wahrnehmung</p> <p>Werkzeugerfahrung</p> <p>Einfache Werkzeuge und Arbeitsgeräte</p> <p>Herstellungsverfahren</p> <p>Grundlegende Herstellungsverfahren kennen lernen</p> <p>Spiel, Material und Ausdruck</p> <p>Textilien als Impuls zum Spielen und Lernen</p>	<p>Materialien durch Betrachten und Fühlen kennen lernen</p> <p>Unterscheiden lernen von Fasern, Fäden und Flächen</p> <p>Aufbau und Eigenschaften textiler Werkstoffe wie z.B. Gewebe, Maschenware und Filz erkunden, unterscheiden und beschreiben</p> <p>Den spielerischen Umgang mit Materialien erleben</p> <p>Unterschiedliche textile Materialien haptisch, taktil und visuell unterscheiden, beschreiben, benennen, gezielt begreifen, ordnen</p> <p>Materialgerechten Werkzeugeinsatz bewusst machen und durch gezieltes Üben einprägen</p> <p>Erste Einsichten in die Entstehung textiler Gefüge gewinnen durch Betrachten, Ordnen, Zerlegen</p> <p>Miteinander Spiele aus Materialmix erfinden, entwickeln, erproben und dabei Materialien nach ihrer Eignung aussuchen und verwenden</p> <p>Spielwerkstatt mit unterschiedlichen Materialien und einfachen Verfahren Spielplanen und gestalten – Sinnesspiele</p>

UE	Mögliches Thema	Teilkompetenzen	Lehrplaninhalte/Lernziele	Hinweise zur Umsetzung
3	<p><b>Schwimmen</b> Schiff, Boot, Floß (fächerverbindend mit SU)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialien, Arbeitsgeräte und Werkzeug richtig benennen</li> <li>• Einfache funktionstüchtige Schwimmkörper herstellen</li> <li>• Verschiedene Fertigungstechniken wie Schneiden, Kleben,... fachgerecht umsetzen</li> </ul>	<p>Einsichten in den Bereich Schwimmen erwerben</p> <p>Bau- Material- und Konstruktionserfahrungen sammeln</p>	<p>Elementares Wissen über die Eigenschaften verschiedener Schwimmfahrzeuge erwerben</p> <p>Material auswählen und auf Eignung prüfen</p> <p>Schwimmkörper: Material auswählen und auf Eignung prüfen</p>





# KOMPETENZ- RASTER

# LEISTUNGS- FESTSTELLUNG



## Technisches Werken, 1. Schulstufe

## 1. Schulstufe/Klasse:

## Schüler/in:

Technisches Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz		"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung
<b>GEBAUTE UMWELT</b>	1 Konstruktionen bauen	freie Konstruktionen bauen	mit Bausteinen Türme, Mauerverbände, ... hinsichtlich Standicherheit, Gleichgewicht und Belastung nach Vorgabe nachbauen	eigenständig Konstruktionen bauen und Standicherheit, Gleichgewicht und Belastung berücksichtigen	✓
	2 Schwimm- und Flugkörper	Schwimm- und Flugkörper nach genauer Anleitung nachbauen	einfachste Flug- und Schwimmkörper funktionsfähig nachbauen	beim Nachbau von Flug- und Schwimmkörper eigene Konstruktions- und Gestaltungsideen unter Berücksichtigung der Funktionsfähigkeit verwirklichen	
	3 die Funktion und Wirkung von Kurbel und Hebel verstehen	Kurbel und Hebel benennen	Wirkungsweise von Kurbel und Hebel verstehen und erklären	Funktion von Kurbel und Hebel verstehen und in einfachen Konstruktionen praktisch umsetzen	
<b>TECHNIK</b>					

<p>4 Werkmaterialien benennen und verwenden</p>	<p>verschiedene Werkmaterialien benennen</p>	<p>verschiedene Werkmaterialien benennen und Eigenschaften einfacher Materialien (Holz, Stein, Papier, ...) erklären</p>	<p>Werkmaterialien unter Berücksichtigung ihrer Eigenschaften zielgerichtet verwenden</p>	
<p>5 Fertigungstechniken ausführen</p>	<p>verschiedene einfache Fertigungstechniken zum Trennen, Verbinden und Umformen kennen, eine Fertigungstechnik unter Anleitung fachgerecht umsetzen</p>	<p>verschiedene einfache Fertigungstechniken fachgerecht unter An- leitung durchführen (schneiden, biegen, formen, ...)</p>	<p>einfache Fertigungstechniken selbstständig durchführen (auf Linie schneiden, nach Linie falten, ...)</p>	

## PRODUKTGESTALTUNG

Technisches Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz	"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung	
1 Räume beschreiben	Räume beschreiben	persönliche Raumeindrücke erfassen und beschreiben	persönliche Raumeindrücke erfassen, beschreiben und Wohnfantasien in Modellen umsetzen		✓
2 Konstruktionen bauen	Konstruktionen hinsichtlich Standsicherheit, Gleichgewicht und Belastung nachbauen	komplexe Konstruktionen zielgerichtet nachbauen (Zelt, Brücke, ...)	komplexe Konstruktionen zielgerichtet eigenständig bauen (Zelt, Brücke, ...)		

## Gebaute Umwelt

3 Energie sichtbar machen und nutzen	Formen der Energiegewinnung benennen	einfache Modelle zur Energiegewinnung bauen	einfache Modelle zur Energiegewinnung bauen und die Energienutzung erklären
4 Werkzeuge sicher und richtig verwenden	Werkzeuge in angeleiteten Situationen sachgerecht verwenden	bekannte Werkzeuge sicher und richtig verwenden	Werkzeuge und Werkstoffe als mögliche Gefahrenquelle erkennen und richtig verwenden
5 Werkmaterialien benennen und zielgerichtet verwenden	Namen und Eigenschaften von einfachen Werkmaterialien nennen (Holz, Stein, Papier, ...)	Namen und Eigen- schaften einfacher Werkmaterialien benennen und unter Anleitung zielgerich- tet verwenden	Auskunft über die Eigenschaften unterschiedlicher Werkmaterialien geben und selbstständig zielgerichtet verwenden
6 unterschiedliche Fertigungstechniken anwenden	verschiedene einfache Fertigungstechniken unter Anleitung anwenden	mit verschiedenen Fertigungstechni- ken unterschiedliche Materialien umformen und Gegenstände herstellen	funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände unter Anwendung verschiedener Fertigungstechniken und Materialien selbstständig herstellen

Technisches Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz	"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung	
1 Konstruktionen bauen	Konstruktionen zielgerichtet nachbauen	komplexe Konstruktionen zielgerichtet und eigenständig bauen	✓	Konstruktionen planen, bauen und erproben	✓
2 Zusammenhänge der gebauten Umwelt verstehen	die gebaute Umwelt beschreiben	funktionale Zusammenhänge der gebauten Umwelt erkennen und beschreiben, ein Raummodell planen		Zusammenhänge der gebauten Umwelt erkennen, beschreiben und einfache funktionale Raummodelle herstellen	

**Gebaute Umwelt**

3 Fortbewegungsmittel bauen	einfachste Fortbewegungsmittel bauen (vorgegebenes Material)	funktionstüchtige Fortbewegungsmittel bauen (Materialpool)	funktionstüchtige Fortbewegungsmittel planen, bauen, gegebenenfalls Konstruktionsfehler erkennen und Verbesserungen vornehmen
4 messen	Messinstrumente benennen	den Aufbau einfacher Messinstrumente erklären und sachgerecht verwenden	einfache Messinstrumente bauen und verwenden
5 Werkmaterialien benennen und zielgerichtet verwenden	verschiedene bekannter Werkmaterialien benennen	verschiedene Werk- materialien benennen, ihre Eigenschaften erklären und nach An- leitung verwenden	Auskunft über die Eigenschaften unterschiedlicher Werkmaterialien geben und selbstständig zielgerichtet verwenden
6 Spiel- und Gebrauchsgegenstände herstellen	einfachste Spiel- und Gebrauchsgegenstände herstellen	funktionstüchtige Spiel- und Gebrauchs- gegenstände herstel- len	funktionstüchtige Spiel- und Gebrauchsgegenstände herstellen und hinsichtlich ihrer Brauchbarkeit und Zweckmäßigkeit beurteilen

4. Schulstufe/Klasse: Schüler/in:

Technisches Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz	"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung	
1 Raummodelle bauen	Raummodelle bauen	Raummodelle hinsichtlich ihrer Nutzung bauen	Raummodelle hinsichtlich ihrer Nutzung planen und herstellen		
	2 die gebaute Umwelt kritisch betrachten	die gebaute Umwelt beschreiben	die gebaute Umwelt beschreiben und kritisch betrachten	die gebaute Umwelt beschreiben, kritisch betrachten und die funktionalen Zusammenhänge der gebauten Umwelt verstehen	
<b>Gebaute Umwelt</b>					



TECHNIK	3 Wirkungsweise einfacher Maschinen verstehen	die Wirkungsweise von elementaren Kräften verstehen		die Grundfunktionen und Wirkungsweisen technischer Bauelemente verstehen und vergleichen	
	4 elektrische Bauteile verstehen (Stromkreis)	die Gefahren im Umgang mit Strom erkennen und Schutzmaßnahmen entwickeln und befolgen		einfache elektrische Bauteile benennen und deren Funktion erklären	einfache elektrische Bauteile benennen und einen einfachen Stromkreis bauen
	5 Gebrauchsgegenstände herstellen	Gebrauchsgegenstände aus einfachen vorgegebenen Materialien nach Anleitung herstellen		Gebrauchsgegenstände herstellen und dabei eigene Ideen der Gestaltung verwirklichen, die Gebrauchsgegenstände hinsichtlich ihrer Funktion, Brauchbarkeit und Zweckmäßigkeit beurteilen	Gebrauchsgegenstände herstellen und dabei eigene Ideen der Gestaltung verwirklichen, die Gebrauchsgegenstände hinsichtlich ihrer Funktion, Brauchbarkeit und Zweckmäßigkeit beurteilen
	6 lenkbare Fahrzeuge herstellen	einfachste Fahrzeuge herstellen		einfache, lenkbare Fahrzeuge herstellen	einfache, lenkbare Fahrzeuge planen und herstellen
PRODUKTGESTALTUNG					

		Textiles Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012			
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz		"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung
1 Arbeitsgeräte und Werkzeuge benennen		Namen von verschiedenen Materialien, Arbeitsgeräten und Werkzeugen kennen	Materialien, Arbeitsgeräte und Werkzeuge richtig benennen (Fachsprache)	Auskunft über die Eigenschaften und die zielgerichtete Verwendung von Materialien, Arbeitsgeräten und Werkzeugen geben	✓
2 Fertigungsverfahren kennen und ausführen		einfachste Fertigungsverfahren kennen	Form und Eigenschaften von Materialien verändern (färben, drehen, wickeln, binden, auffädeln, ...)	textilspezifische Verfahren wie Wickeln, Binden, ... ausführen und praktisch verwenden	
3 schneiden und falten		schneiden und falten	nach Vorgabe schneiden und falten	nach Vorgabe auf Linie schneiden, nach Linie falten	
<b>Materialien erkunden, verarbeiten und gestalten</b>					

4

textile Produkte herstellen

textile Produkte erleben, bewusst machen und verändern

einfache textile Produkte herstellen

einfache textile Produkte für sich und die nähere Umgebung entwerfen, planen und herstellen

**Produkte entwerfen, herstellen und darüber reflektieren**

Textiles Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz		"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung
1	unterschiedliche textile Materialien erkennen	Materialien durch Betrachten und Fühlen er- kennen und benennen	Auskunft über die Eigenschaften und zielgerichtete Verwen- dung textiler Materia- lien geben	Auskunft über die Herkunft, Gewinnung und Herstellung einzel- ner bekannter textiler Materialien geben	
2	textile Flächen gestalten	textile Flächen mit vorgegebener Technik unter Anleitung gestalten	textile Flächen durch Färben, Drucken, Sti- cken, ... gestalten und mit einfachen Techni- ken unter Anleitung weiterearbeiten (durch einfache Stiche verbinden, weben, applizieren, ...)	textile Flächen ge- stalten, einfache Schnittformen unter Anleitung entwickeln und diese praktisch umsetzen	
<b>Materialien erkunden, verarbeiten und gestalten</b>					

3 textile Materialien verarbeiten	unterschiedliche textile Materialien aus einem Materialpool in einem Produkt verarbeiten	textile Materialien nach Anweisung verarbeiten (knüpfen, flechten, weben, häkeln, binden, ...)	die verarbeiteten Materialien weiter gestalten (sticken, applizieren, ...)	
4 Materialien unterscheiden und nach ihrer Eignung verwenden	unterschiedliche textile Materialien vergleichen, zuordnen und damit arbeiten	Werkstücke (Spiele) aus Materialmix herstellen und erproben	gemeinsam Werkstücke (Spiele) aus Materialmix entwickeln, erproben und dabei Materialien nach ihrer Eignung aussuchen und verwenden	

**Produkte entwerfen, herstellen und darüber reflektieren**

## 3. Schulstufe/Klasse:

## Schüler/in:

Textiles Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche	Niveaustufen				
	"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	✓	Anmerkung
1 Eigenschaften von Ma- terialien erkennen	die Eigenschaften von Materialien und Stoffen kennen	durch das Experimentieren mit Materialien/Stoffen deren Eigenschaften erkennen (knittern, reißen, schneiden, ...)	durch das Experimentieren mit Materialien/Stoffen deren Eigenschaften erkennen und die erlernten Arbeitsschritte gezielt und selbstständig auswählen	✓	
	2 textile Materialien verarbeiten	verschiedene Materialien nach Anweisung verarbeiten (knüpfen, flechten, weben, häkeln, binden, ...)	textile Rohmaterialien verarbeiten (filzen, zwirnen, spinnen, ...)		textile Rohmaterialien verarbeiten (filzen, zwirnen, spinnen, ...) und das entstandene Produkt weiterverarbeiten
<b>Materialien erkunden, verarbeiten und gestalten</b>					

3 messen	messen, ablängen	unter Anleitung mit Hilfsmitteln (Lineal, Maßband) messen	eigenständig mit Hilfsmitteln (Lineal, Maßband, ...) messen und das Erlernte selbstständig, gezielt und richtig anwenden	
3 Werkzeuge benennen und richtig verwenden	bestimmte Werkzeuge richtig und sicher verwenden	Werkzeuge erkennen und sie materialgerecht einsetzen	Werkzeuge und Arbeitsgeräte entwickeln und einsetzen	

**Produkte entwerfen, herstellen und darüber reflektieren**

## 4. Schulstufe/Klasse:

## Schüler/in:

Textiles Werken (0,5 Wochenstunden) Volksschule, BGBl. Nr. 134/1963 i.d.F. BGBl. II Nr. 303/2012					
Kompetenzbereiche		Niveaustufen			
Kompetenz		"Mindestanforderungen" (in Ansätzen bzw. teilweise Erfüllung des Wesentlichen)	wesentliche Anforderungen	(weit) darüber hinausgehende Anforderungen	Anmerkung
1	textile Stoffe pflegen	durch spielerisches Experimentieren den unterschiedlichen Pflegebedarf von Textilien erkennen	unterschiedliche Pflegeanwendungen praktisch umsetzen	Textilien erkennen, Bedienungs- und Pflegeanleitungen lesen und praktisch anwenden	✓
2	textile Stoffe gestalten	Stoffe unter Anleitung mit einfachen Techniken gestalten	Stoffe durch verschiedene Techniken gestalten (bedrucken, färben, ...) und die gestalteten Stoffe weiterverarbeiten	individuelle Schnittformen für Flächen, Hüllen und Körper entwickeln und mit den selbst gestalteten Stoffen umsetzen	

**Materialien erkunden,  
verarbeiten und gestalten**



<p>3 textile Techniken erproben</p>	<p>bisher erlernte Techniken zur Gestaltung eines Produktes unter Anleitung umsetzen</p>	<p>bisher erlernte Techniken kreativ zur Gestaltung eines Produktes selbstständig umsetzen</p>	<p>erlernte Techniken erweitern bzw. festigen, die entstandenen Produkte unter Einbeziehung verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten kreativ weiterverarbeiten</p>
<p>4 textile Produkte verändern und gestalten</p>	<p>Produkte aus den Bereichen Kleidung und Wohnen unter Anleitung verändern und umgestalten (Textilrecycling)</p>	<p>individuelle Ideen in Bezug auf den Lebensraum unter Einbeziehung verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten und Techniken planen und umsetzen</p>	<p>mit Textilien und textilen Materialien unter Einbeziehung verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten und Techniken Kunstobjekte selbstständig planen, gestalten und präsentieren</p>

**Produkte entwerfen, herstellen und darüber reflektieren**

1. Klasse  
Schuljahr

Lernziele / Kompetenzen

Name

Textile Rohstoffe  
zuordnen (Herkunft)

Gefahren kennen

Ordnung am Arbeitsplatz

Materialien und Werkzeug  
richtig benennen (Fachsprache)

Schere richtig handhaben

Nadeln unterscheiden  
und richtig einsetzen

Filz und Stoffe erkennen  
und benennen

Wolle und Garne unterscheiden

Fasern, Fäden und  
Flächen unterscheiden

Ablängen/ Messen

Wickeln/ Fingerstricken

Drehen

## Lernziele / Kompetenzen

Lernziele / Kompetenzen														
Flechten	Binden/ Verknotten	Auffädeln	Papier weben und falten	Drucken und Stempeln	Reißen/ Schneiden	Knüllen/ Falten/ Kleben	Formen	Biegen	Bauen von Türmen und Mauerverbänden	Flugkörper herstellen	Schwimmkörper herstellen	Gebrauchsgegenstände	die eigene Arbeit reflektieren und bewerten	Bewertung

2. Klasse  
Schuljahr

Name

Lernziele / Kompetenzen

Stoffe und Garne unterscheiden (Herkunft)

Stoffe und Garne beschreiben

Fasern, Fäden und Flächen unterscheiden

Sticken von Vor- und Durchzugsstichen

Stoffteile verbinden durch Zusammenhängen

Stoffteile verbinden durch Binden und Nähen

Applizieren

Weben

Einfache Schnittformen selbstständig entwickeln

Einfache Maschenbildung Fingerhäkeln

Häkeln mit der Häkelnadel (Luftmaschen)

Lochen

## Lernziele / Kompetenzen

Klammern	Draht biegen	Holz fachgerecht bearbeiten	Modell zur Energiegewinnung bauen	Fahrzeug bauen	Die Funktion von Kurbel und Hebel verstehen und umsetzen	Raumeindrücke erfassen und beschreiben	Wohnfantasien im Modell umsetzen	Überbrückungen bauen								die eigene Arbeit reflektieren und bewerten	Bewertung













## Technisches Werken/ Textiles Werken – eine Verknüpfung von Wissen und Tun

Das forschende, handelnde und entdeckende Lernen steht im Vordergrund. Vielfältige und individuelle Lösungen sollen entstehen. Die Differenzierung, das Eingehen auf die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder (Respektieren und Wertschätzen von Unterschiedlichkeit, Inklusion), sind die Grundlage eines guten kompetenzorientierten Unterrichtes. Die Art der Auseinandersetzung mit Problemstellungen bringt Kompetenzen hervor, die auch in anderen Fach- und Arbeitsbereichen nutzbar sind.

Mag. Sigrid Pohl beschreibt dies so:

„Gestalten bedeutet mehr als nur über Fachwissen und Methodenkenntnisse zu verfügen. Beide reichen nicht aus, um innovative Ideen hervorzubringen. Folgende Kompetenzen gilt es im Werkunterricht zu entfalten:

- Sensibilität, technische bzw. textile Sachverhalte wahrnehmen
- Selbständig kreative Ideen entwickeln
- Ästhetisches Empfinden für die Wirkung eines Produktes (Material, Form, Funktion) entfalten
- Planungsfähigkeit und Ausdauer schulen
- Eigenes Empfinden formulieren und Sinnbezüge herstellen
- Ergebnisse bewerten und präsentieren
- Lernerfahrungen in künftigen Situationen weiter verwerten und anwenden.“

(Pohl, 2016, S. 8 f)

Der Lehrplan bietet viele Möglichkeiten den Unterricht zeitgemäß und kompetenzorientiert durchzuführen. Die digitale Bildung, der sinnvolle Umgang mit den neuen Medien (Recherche, 3D-Drucke, Programmierung von Druckprogrammen, ...) muss Bestandteil einer guten Unterrichtsgestaltung im Sinne der Schülerinnen und Schüler sein. Gleichzeitig soll der Technische- und Textile Werkunterricht auch als „Gegengewicht“ und Ausgleich zu den neuen Medien erkannt werden.

Lernen ist an Sprache gekoppelt. Der Handlungsprozess wird sprachlich begleitet und reflektiert. Sprachsensibler Unterricht und die Fachsprache sind als beachtliches Lernpotential zu sehen.

Kinder sind kreativ. Ob es so bleibt, ob sie ihre Kreativität zusammen mit ihren Begabungen mit Freude weiterentwickeln, hängt von der erzieherischen Umgebung und dem eigenen Selbstverständnis ab. Das Technische Werken und das Textile Werken bieten viel Platz für individuelles Lernen. Lernen braucht Platz und Offenheit, um sich entfalten zu können. Zu den Kreativkillern gehören Leistungsdruck, Zeitdruck, Kritik, Spott, Angst vor dem Versagen, ... Themen und Ziele sind so zu setzen, dass sie Raum für Vielfalt an Ergebnissen und Erlebnissen auf dem Weg dorthin bieten.

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

**„Die höchste Form der Individualität ist die Kreativität.“**

*(Gerhard Uhlenbruck, deutscher Immunbiologe)*

Wir werken weiter und geben damit der Kreativität und Individualität einen Platz in der guten Allgemeinbildung unserer Kinder.

Fachbeauftragte Andrea Reiter (Bildungsdirektion für Kärnten)

Fachinspektorin Annemarie Thalner (Bildungsdirektion für Oberösterreich)

Fachinspektorin Angelika Walser BEd (Bildungsdirektion für Vorarlberg)

Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Landhaus, Römerstraße 15, 6900 Bregenz  
T +43 5574 511 0  
land@vorarlberg.at  
www.vorarlberg.at